Gerichtsverhandlungen.

* Halle, 22. Mai. Die 3. Strafkammer des kgl. Landgerichts verhandelte in der gestrigen Sitzung u. a. den bekannten Vorgang am Nachmittag des 10. Febr. d. J., infolgedessen der 17jährige Gärtnergehilfe Franz Schotte von hier wegen vorsätzlicher Körperverletzung mit tödtlichem Erfolge angeklagt ist. Angeklagter ward beschuldigt, an bezeichnetem Tage im Plantagengarten der Francke'schen Stiftungen hier den 15—16jährigen Tertianer der Lateinischen Hauptschule dieser Anstalt: Timon v. Rauchhaupt, Alumnen der Pensions-Anstalt daselbst, Sohn des Hrn. Landrath v. Rauchhaupt auf Storkwitz bei Delitzsch, vorsätzlich körperlich mißhandelt sowie an der Gesundheit beschädigt zu haben und zwar derart, daß durch die Körperverletzung der Tod des Verletzten verursacht worden. Nun und für sich war der Fall Schwurgerichtssache; das jugendliche Alter des Angeklagten unter 18 Jahren bedingte die Erledigung des Falles durch die Strafkammer. Die Beweisaufnahme ergab durch das Geständniß des Angeklagten in der Hauptsache dasselbe, was s. Z. in der Saale-Zeitung über den Vorgang berichtet worden. Der Schüler v. Rauchhaupt hatte am erwähnten Tage wiederum wie schon früher ein im Garten belegenes Ackerstück betreten, das vom Gärtner Karl Schotte, Bruder des Angeklagten und Pächter des Gartens, mit Roggen bestellt war. Außer genanntem Schüler hatten auch noch andere Gymnasiasten bei ihren Spielen jenes Ackerstück betreten, was dem Angeklagten Veranlassung gegeben, wegen möglicher Beschädigung der zu erwartenden Saat, die Betreffenden aufzufordern, von dem Felde herunterzugehen bezw. nicht darüber zu laufen. An erwähntem Tage ist der Gehilfe Schotte abermals genöthigt gewesen, diese Aufforderung an mehrere der Gymnasiasten zu richten, unter denen sich auch v. Rauchhaupt befunden, der nach Aussage des Alumnen Brehm nicht sogleich Folge geleistet hat, wodurch Schotte zu einigen Schimpfworten und der Aeußerung bewogen wurde: „Mache, daß du runter kommst.“ Dann ist der Angeredete heruntergegangen, hat aber dabei gelacht, sodaß Schotte sich verhöhnt geglaubt und, darüber ärgerlich geworden, mit einer zur Hand gehabten Peitsche, und zwar umgekehrt mit dem Griffe derselben, nach v. Rauchhaupt geschlagen hat. Dieser hatte, um dem Schlage auszuweichen, sich gebückt, und wurde so statt auf den Rücken auf den Hinterkopf getroffen. Der Hieb hat keine äußere Verletzung hervorgebracht und der Getroffene ist sogar imstande gewesen, nach seiner Wohnung zu gehen. Am dritten Tage ist aber eine Wendung zum Schlimmen eingetreten, die in kurzer Zeit zum Tode geführt, worauf der Verstorbene nach der v. Rauchhaupt'schen Familiengruft zu Schenkenberg bei Delitzsch gebracht und dort beigesetzt worden ist. Auf Veranlassung der kgl. Staatsanwaltschaft hat dann am 19. Febr. die Obduktion durch den Kreisphysikus Hrn. Dr Busold und Hrn. Dr Börner-Delitzsch stattgehabt, welche beiden Sachverständigen ihr Gutachten über den Obduktionsbefund und die Todesursache abzugeben hatten. Danach war ermittelt, daß die äußere Schädeldecke des Verletzten nicht gebrochen gewesen, wohl aber ein Blutaustritt ins Gehirn stattgefunden, das dadurch zusammengedrückt worden und zwar in den Theilen, die mit der Athmung im Zusammenhange stehen, was zur Folge gehabt, daß der Athmungsprozeß herabgedrückt und schließlich zum Stillstand gebracht worden. Der Tod des Verletzten ist durch diese Erscheinungen bedingt und diese selbst durch erwähnten Schlag. Was das Fehlen einer äußeren Verletzung anbetrifft, so ward dies dadurch erklärlich, daß des Verstorbenen Schädel auffallend dünn gewesen und deshalb sehr leicht ohne Bruch eine Gehirn-Affektion erleiden konnte. Sonst konnte zur Sache nur noch hinzugefügt werden, daß der Angeklagte den Verletzten auf dessen Krankenlager um Verzeihung gebeten und selbige auch erhalten, da v. Rauchhaupt ihm erklärt hat: „Ja, ich verzeihe dir, und thue es auch gern; du hast es ja nicht so gewollt.“ Zum Zeichen der Versöhnung haben beide sich die Hände gereicht und v. Rauchhaupt hat auf die Frage seiner Wärterin: „Nicht wahr, Sie bitten Ihren Herrn Vater, daß er (Schotte) nicht so schwer bestraft wird?“ in zuversichtlichem Tone geantwortet: „Ja, das thut mein Vater nicht.“ Der Herr Landrath v. Rauchhaupt hat auch keinen Strafantrag gestellt, ein solcher war hierbei jedoch nicht nöthig, weil ein Antragsvergehen nicht vorliegt. Die königl. Staatsanwaltschaft, vertreten durch Hrn. Ersten Staatsanwalt Göße, erklärte es für unerquicklich, den betrübenden Fall des weiteren zu erörtern. Es sei erwiesen, daß der Angeklagte den unglücklichen Schlag geführt, wie es auch keinem Zweifel unterliege, daß der Verletzte an den Folgen jenes Schlages gestorben. Nach allen obwaltenden Umständen, die bei Abwägung der Strafthat in Betracht zu ziehen, um das Strafmaß festzusetzen, würde eine Gefängnißstrafe von 9 Monaten zu beantragen angemessen sein. Der Vertheidiger, Hr. Rechtsanwalt Föhring, versuchte in erster Linie dahin zu plädiren, daß man es wohl mehr mit einem Unglücksfall als mit einem Verbrechen zu thun habe insofern, als fraglicher Schlag nur durch Zufall, infolge Bückens des Schülers v. Rauchhaupt, dessen Hinterkopf getroffen statt den Rücken, und daß die dünne Schädeldecke den Schlag, der andernfalls gar nichts geschadet haben würde, so gefährlich gemacht. Weiter dürfte zu erwägen sein, ob der jugendliche Angeklagte die zur Erkenntniß der Strafbarkeit seiner Handlung erforderliche Einsicht besessen, was nach Lage der Sache sehr fraglich erscheine. Das vom Gerichtshof gefällte, schon gestern mitgetheilte, Urtheil lautete auf 3 Monate Gefängniß. Mildernde Umstände waren bewilligt, da der Fall durchaus dazu angethan erscheine. Dem Gesetze gemäß mußte außerdem auf Einziehung der beschlagnahmten Peitsche erkannt werden. — Die am 17. März vom hiesigen Schöffengericht verhandelte und in der Saale-Ztg. vom 19. März ausführlich beschriebene Sache des früheren Feuerwehrmannes Julius Rosenbaum hier, aus Berlin gebürtig, und des früheren Vice-Oberfeuerwehrmannes Wilhelm Karl Hartnuß hier endigte auf die seitens der Angeklagten eingelegte Berufung mit Verwerfung dieses Rechtsmittels. Aus der Verhandlung ist zu erwähnen, daß der Vertheidiger Hr. Rechtsanwalt Suchsland versuchte, die Glaubwürdigkeit der Belastungszeugen Brand und Ebeling zu bemängeln durch den Hinweis, daß diese Beiden als Sozialdemokraten nicht so viel Glaubhaftigkeit verdienten, wie andere Zeugen, zumal jene als Verletzte wesentlich interessirt bei der Sache wären. Diesem Einwande wurde entgegnet, daß allein die Thatsache, daß jemand zur sozialdemokratischen Partei gehöre, keinen Grund abgebe, die Glaubwürdigkeit des Betreffenden als Zeuge fraglich erscheinen zu lassen. Uebrigens war der Sachverhalt durch unparteiische Zeugen klargestellt. Für die Angeklagten hat die Sache noch die Folge gehabt, daß sie ihrer Stellung in der städtischen Feuerwehr verlustig gegangen.

Wolle.

* Leipzig, 21. Mai Kammzug-Terminhandel. La Plata. Grundmuster B. per Mai 4,32½, per Juli 4,37½, per Aug. 4,40, per Sept. 4,42½, per Okt. 4,45, per Nov. 4,45, per Dez. 4,45, per Jan. 4,45 Mk. Umsatz 70,600 kg. Schwach.
La Plata Contract C. unverändert.
* Bradford, 21. Mai. (Telegr.) Wolle ruhig, Tendenz zugunsten der Käufer. Garne und Stoffe infolge der Kälte ruhig.

Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß das **städtische Freibad in den Pulverwiesen eröffnet** ist.

Es ist Jedem gestattet, vorselbst von Morgens 6 bis Abends 9 Uhr ohne Entgelt zu baden, jedoch erfolgt der Schluß der Anstalt an Sonn- und Festtagen wegen der an diesen Tagen vorgekommenen Unzuträglichkeiten bereits um 6 Uhr Abends. Den Anordnungen des Bademeisters ist unweigerlich Folge zu leisten. Zuwiderhandelnde haben die sofortige Entfernung von der Badeanstalt zu gewärtigen.

Halle a/S., den 19. Mai 1891. **Der Magistrat.**

Bekanntmachung.

Heute und in den nächsten Tagen finden in der **südlichen und westlichen Feldmark** des hiesigen Stadtkreises unter Leitung des städtischen Landmessers Herrn Herwig Vermessungen für die projektirte Verbindungsbahn statt. Wir ersuchen die Herren Eigenthümer bezw. Pächter der in Frage kommenden Grundstücke, dies nicht zu verhindern. Etwaige Beschädigungen werden ersetzt.

Halle a. S., den 22. Mai 1891. **Der Magistrat.** Stande.

Verdingung.

Die Lieferung von **13500 cbm Senk- und Pflastersteinen** zu den Regulirungsbauten an der Saale bei Dobls soll in öffentlicher Verdingung vergeben werden und steht hierzu Termin am **Sonnabend den 30. Mai Vormittags 9 Uhr** im Büreau der Königlichen Wasserbauinspection hier, **Mühlweg 24b,** an.

Angebote, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, sind bis zur Terminsstunde postfrei an den Unterzeichneten einzureichen.

Die Bedingungen werden gegen Einsendung von 80 Pfg. verabfolgt.

Halle a/S., den 20. Mai 1891. **Der Königliche Baurath** (gez.) Brünecke.

Verdingung.

Die Lieferung von **6000 cbm Steinkack** zu den Regulirungsbauten an der Saale bei Döblitz soll in öffentlicher Verdingung vergeben werden, und steht hierzu Termin am **Sonnabend den 30. Mai, Vorm. 10 Uhr,** im Büreau der Königlichen Wasserbauinspection, Mühlweg 24b hier, an.

Angebote, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, sind bis zur Terminsstunde postfrei an den Unterzeichneten einzureichen.

Die Bedingungen werden gegen Einsendung von 80 ₰ verabfolgt.

Halle a d. S., den 20. Mai 1891.
Der Königliche Baurath. (gez.) Brünecke.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Naumburg — Häuser-Band 40 — Blatt 343 — auf den Namen des Gasthofsbesitzers **Karl Richter** in Naumburg a/S. eingetragene, in Naumburg in der Georgenstraße unter Nr. 31 belegene Grundstück:

a) Wohnhaus mit Gastwirthschaft,
b) Wohnhaus mit Gastwirthschaft, Hof und 17 ar Garten,
c) Hintergebäude,
d) Kegelhaus mit Kegelbahn

am 13. Juli 1891, Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Zimmer Nr. 17 versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 1766 ℳ jährlichem Nutzungswerth und 69 ℳ 60 ₰ Jahresbetrag der Gebäudesteuer zu der letzteren veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 17, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird **am 15. Juli 1891, Vormittags 10 Uhr** an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 17, verkündet werden.

Naumburg a/S., 16. Mai 1891. **Königliches Amtsgericht.**

Große Inventar-Auction.

Mittwoch den 27. Mai cr. Vormittags von 9½ **Uhr** ab sollen auf dem früher dem Ortsschulzen **Franz Dolge** in **Pistdorf** (¾ Stunde von Cöthen) gehörigen Gute:

4 Pferde, 2 Zugochsen, 7 Kühe, 8 Fersen (darunter 4 tragend), 1 Bulle (1½jährig), 2 Kälber, 9 Schweine, 1 Dreschmaschine, 1 Drillmaschine, 2 Häckselmaschinen, 1 Reinigungsmaschine, 1 Hackmaschine, 1 Rübenmaschine, 1 Dreschke, 1 verdeckter Kutschwagen, 1 Preschwagen, 1 Rem- und 1 Lastschlitten, 3 Leiterwagen, 3 Pflüge mit Korren, 1 vierspännger eiserner Pflug, 3 Paar Eggen, 2 Extirpator, 1 Ringel- und 1 dreitheilige Walze, 1 Rübenroder, 1 Jauchenkufe mit Wagen, 1 Kartoffelpflug, 1 Egel, 1 Dezimalwaage, Kummete, Sielengeuge und viele andere zur Wirthschaft gehörige Gegenstände öffentlich meistbietend verkauft werden.

Mein neben **Bad Wittekind** belegenes villaartiges Wohnhaus mit Garten, passend zum Abvermiethen an Badegäste, beabsichtige ich im Ganzen oder getheilt **zu vermiethen oder zu verkaufen.** Näheres **Reilstraße 47.**

Der Betrieb der Stadtbahnlinie
Bahnhof — Mansfelderstraße
ist jetzt nur bis zur Kuttelbrücke möglich.
Allgemeine Elektricitäts-Gesellschaft
Stadtbahn Halle.

Großes Restaurant, garten, altes Geschäft mit neu und comfortabel eingerichteten Gebäuden sofort **zu verpachten.** Reflektanten belieben Offerten sub **853 N.** an die Expedition dieser Zeitung abzugeben.

Kirschverpachtung.

Die diesjährige **Kirschnutzung** der Gemeinde **Schleberoda** soll **Sonnabend den 30. Mai Nachmittags 3 Uhr** im hiesigen Gasthause meistbietend gegen gleichbaare Bezahlung verkauft werden. Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Schleberoda, den 20. Mai 1891.
Der Gemeindevorstand.
Trautmann

Grundstücks-Verkauf.

In der Kühnast'schen Konkurssache von Wartenburg a/E. steht zum Verkauf der dem Schuldner gehörigen zu Wartenburg belegenen Grundstücke **Termin am 30. Mai d. Js. Nachmittags 5 Uhr** im **Richter**'schen **Gasthofe zu Wartenburg** an.

Die Grundstücke bestehen aus einem massiven 2stöckigen Wohnhause mit großen Kellern und Thorfahrt, einem großen massiven gewölbten Stalle, einem dergleichen kleinen und einer theils massiven Scheune, ferner aus einem Ackerstück von 1 ha 88 ar 10 qm.

Die Gebäude sind neu und ist in denselben lange Zeit Fleischerei mit Viehhandel betrieben, eignen sich auch zu jedem anderen Geschäft.

Wartenburg zählt über 1400 Einw.

Wittenberg, den 20. Mai 1891.
W. Goetze, Konkursverwalter.

Haus=Verkauf.

In einer sehr verkehrreichen Stadt Thüringens, an der Eisenbahn belegen, soll ein **Wohnhaus** am Markt, mit Laden, 6 Stuben, Küchen, Kammern, Bodenräume, 2 große geräumige Keller, Hintergebäude mit 2 großen Ställen und Niederlagsräumen, großem Hof mit Thoreinfahrt, zu jedem Fabrik- sowie anderem Geschäft passend, wegen Geschäfts-Veränderung unter sehr soliden Bedingungen sofort verkauft werden.

Näheres durch **Robert Lentzsch** in **Freyburg a. Unstrut,** Schulstr. 9.

Besseres Grundstück

an der Magdeburgerstraße, mit breiter Einfahrt und großem Garten, zu jedem Geschäft geeignet, sofort preiswerth bei 9—10,000 Mk. Anz. zu verk. Off. **E. R. 2086** an **Haasenstein & Vogler** hier.

Guts=Verkauf.

Ein **vorzügliches Landgut** mit ca. 230 Mrg. gutem Acker und Wiese, **sehr guten Gebäuden, completten lebenden und todten Inventar,** in der Nähe von Zuckerfabrik und zwei Eisenbahnstationen, ist Familienverhältnisse halber sofort bei 50—60,000 ℳ Anzahlung **sehr preiswerth zu verkaufen.** Reflekt. erfahren Näheres unter **Ch. 2580** bei **J. Barck & Co.** in **Halle a. S.**

Ein **kleines Restaurant** mit Inventar sofort zu verpachten. Näh. bei **Herm. Wiegand,** Halle, Wilhelmstr. 18

beste Lage des romantischen Saalethales bei **Halle a/S.,** mit großem Concert-

Geschäfts=Verkauf.

Ich beabsichtige mein nachstehendes **Material-Geschäft,** verbunden mit Branntweinhandel, einzigen in einem größeren Dorfe Thür., Umstände halber sofort zu verkaufen. Das Grundstück besteht aus neuerbautem Wohnhaus, Scheune, Stallung, Garten und 4 Acker gutem Feld. Das Geschäft ist jedoch auch ohne Acker verkäuflich. Offerten bitte unter **938 B.** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Ein **Eckhaus** ist billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Exp. d. Ztg. [216

Haus m. flottem Viktualiengeschäft, gute Lage, Schlachthaus, mit 500 Thlr. Anz. zu verk.; desgl. eins mit gr. Hof und Garten, Thoreinfahrt, sowie ein Haus, in welchem gutes Restaurant, altersh. zu verk. Näheres **H. Naute,** Reilstr. 13

Ein schön eingerichtetes **Butter- und Wurstwaaren-Geschäft** ist Familienverhältnisse halber sofort zu vergeben. Offerten unter **D. 5420** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Restaurations=Verkauf.

Restauration mit Inventar sofort zu übernehmen wegen anderer Stellungseinnahme. Offerten unter **X. 5415** an die Expedition dieser Zeitung.

Ein Rittergut

mit **1000 Morgen Areal,** großes **Schloß,** schöner **Garten,** gute **Jagd,** 14 Pferde, 70 Rinder, alles complett, preiswerth zu verkaufen; ev. auch ein Haus zu vertauschen mit baarer Zuzahlung.

G. Gründer, Görlitz,
Mittelstraße 21.

Vorzügl. verkehrsreicher Gasthof,

bestes Geschäft der Stadt Görlitz, 40 Fremdenzimmer, für 10 Pferde Stallung, ist (krankheitshalber) unter günstigen Bedingungen zu **verkaufen.**

Wittwe J. Reil, Görlitz,
Mittelstraße 21.

Fleischerei=Verkauf.

Ein **Hausgrundstück** mit Hauskabel und sonstigen Wirthschaftsräumen, in bester Stadtlage (Allee), in dem seit ca. 20 Jahren eine schwunghafte **Fleischerei** betrieben ist, auch Miethswohnungen abzugeben sind, ist für den festen Preis von 1600 Thalern sofort zu verkaufen durch den Darlehnskassenverein zu **Ballenstedt a/H.**

Ein Haus mit 2 Mrg. Acker, Hofraum u. Pferdestall **sofort zu verkaufen.** Näheres **Cönnern, Rothenburgerstr. 15.**

✕ **Flotte Bäckerei** mit [illegible]
✕ Anzahl. verk. **Martinsgasse 1, I.**

Schönes Landgut,

schles. Grenze, 46 Hectar Areal, steht billig für 40,000 Mk. zum Verkauf. Offerten an die Exped. d. Ztg. unter **861 W.** erbeten.

Villa bei Dessau,

neuerbaut, am Georgengarten gelegen, für 11,500 Mark sofort zu verkaufen.

Rudolf Herzog, Dessau.

Dampfziegelei mit Kohlenwerk,

Production **Blendsteine, Röhren, unerschöpfliches Thon- und Kohlenlager,** geringer Hypothek; ein Zinshaus in Zahlung genommen. Adressen unter **F. R. 794** an **„Invalidendank“ Leipzig** erbeten.

Haus=Verkauf.

Wegen Todesfall steht das Wohnhaus **Gütchenstr. 18,** mit schönem Garten, sofort zum Verkauf. Auskunft ertheilt **E. Hallberg,** Fleischergasse 42.

Bäckerei.

Mein in **Dessau** neuerbautes Wohnhaus mit Thoreinfahrt, worin sich seit mehreren Jahren eine **flottgehende Bäckerei** befindet, ist veränderungshalber unter **günstigen Bedingungen preiswerth zu verkaufen.**

J. Dressler, Dessau,
Grünstraße 22, part.

Erbtheilungshalber

soll das in **Coswig i/Anhalt,** Marktplatz 18 belegene, schuldenfreie

Hausgrundstück

verkauft werden. Es würde sich seiner Größe und schönen Lage wegen zum **Hotel und Garten=Restaurant** vorzüglich eignen.

Näheres daselbst.

Tausch.

Einige gutgebaute neue **Wohnhäuser** beabsichtige ich gegen ein and. Objekt von außerhalb zu vertauschen ev. auch gegen Baustellen. Gefl. Offerten bitte unter **925 N.** in der Exped. dieser Zeitung niederzulegen.

Eine alte renommirte

Wassermühle,

gute Lage, mit ausreichender **Wasserkraft** und ca. 40 Mrg. Feld ist altershalber sofort zu verkaufen. Offerten unter **890 B.** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Ein Rittergut in Niederschlesien,

20 Min. v. d. Stadt, Areal 735 Mrg., davon ca. 500 Mrg. bester Weizen- u. Kleeboden, 80 Mrg. gute Wiesen, 130 Mrg. sehr gut. best. Wald, Rest Gart., Hof, Wege mit Obst, Alleen, Geb. sämmtl. massiv, compl. leb. u. tot. Inv., gutes Absatzgebiet, vorzügl. Jagd, ist sof. bei 60,000 Mk. Anz. sehr preisw. zu verk. Näh. ertheilt **F. Döring, Landau,** Victoriastraße 1a.

Ich beabsichtige mein im Oderfurter Kreise gelegenes **Bauerngut,** in Größe von 32 Mrg., ernndirt, mit sehr guten Wohn- und Wirthschaftsgebäuden, die sich auch zur Bewirthschaftung von ca. 150 Mrg. eignen, ohne Inventar **zu verkaufen.**

Sämmtliches Land ist bestellt.
Nähere Ausk. ertheilt der Gutsbesitzer **Otto Künlwind** zu Bromsen a/U.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18910523037/fragment/page=0001

Für Gastwirthe resp. Oeconomen!!
In einer Kreis- und Garnisonstadt von 20,000 Einw. ist ein flotter **Ausspann-Gasthof** mit Stallungen für ca. 100 Pferde, groß. Hof und Garten, mit vollem Inventar altershalber zu verkaufen. Anzahlung 5—6000 Thaler. Näheres durch Besitzer. Offerten unter **935 X.** an die Exp. d. Ztg.

Tischlerei, einzige d. Umgeg., ist mit wenig Anzahl. sofort zu verk., pass. für strebs. Anfänger. Adr. sub **H. 944** beförd. die Expedition dieser Zeitung.

Hypotheken
von 4% an auf Hausgrundstücke.
Otto Will,
Brüderstraße 11.

4500 Mark
Mündelgelder zu 4% ev. auf längere Zeit unkündbar, zum 1. Juli cr. auszuleihen. Näheres durch
F. Kummer, Beuchlitz b. Holleben.

15000 Mark
werden durch mich gegen gute Hypothek zu 4½% Zinsen per 1. Juni cr. zu leihen gesucht.
Wigand,
Rechtsanwalt und Notar
zu **Sangerhausen.**

9000 Mark
zu 4½% zur ersten alleinigen Hypothek auf ein schönes Wohngrundstück, 15600 Mk. Feuerkasse, per 1. Juli gesucht. Off. unter **937 A.** an die Exp. d. Ztg. erb.

45—48,000 Mark
Capital zur ersten Stelle auf ein neuerbautes Grundstück zu mäßigem Zinsfuß gesucht. Feuerversicherung über 56,000 M. Off. unter **L. 5427** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

7—8000 Mark
zur zweiten Stelle von einem pünktl. Zinszahler gesucht. Off. unter **934 W.** bef. die Exped. dieser Zeitung.

13000 Mark und 4000 Mark
durchaus sichere II. Hypotheken sofort oder per 1. Juli **zu cediren gesucht.** Offerten erbeten unter **369 Z.** durch die Exped. d. Ztg.

Darlehnsgesuch.
Ein Geschäftsmann bittet edeldenkende Herren- oder Damen um ein Darlehn von 200 M. gegen Sicherheit u. pünktl. Zins- u. Rückzahlung. Off. unter **G. 5423** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Anst. j. Wwe., augenbl. in bedrängter Lage, bittet Edeldenkende um ein Darlehn von 30 M. g. Sicherh. f. 1—2 Monate. Auch würde Selb. g. Stell. a. Wlegerin o. Aushelf. übern. Off. **E. B. 100** postl. erb.

Läden und Wohnungen
Neubau Rannischestraße 23 sind zum 1. Okt. zu vermiethen. Näh. bei **F. Lauenroth,** Mansfelderstr. 12.

Der Junker'sche Laden
mit Wohnung,
in **„Stadt Zürich"** nahe am Markt, ist **zu vermiethen** u. sofort zu beziehen. Näh. gr. Ulrichstr 36, III.

Ein Laden mit Wohnung,
zu jedem Geschäft passend, per sof. oder später zu beziehen **Landwehrstr. 1a.**
Ebendas. eine **herrich. Wohnung** per sofort oder später zu beziehen.

In dem Hause **Wuchererstr. 40** ist ein sehr schöner, großer **Laden,** zu jedem Geschäft passend, event. mit **großem Keller** billig zu vermiethen.
Ebendaselbst ist eine **Wohnung** für 200—240 M. **zu vermiethen.** Näheres im Hause **parterre links.**

Schöner Laden
mit Ladenstube, in bester Geschäftslage, zum 1. Juli billig zu vermiethen. Näh. **Schmeerstr. 28** im Laden.

Gr. Steinstraße 14 (Neubau) sind **Läden, herrschaftliche Wohnungen** und **größere Comtoirräume,** alles comfortabel eingerichtet, zu vermiethen. Näheres **Bernburgerstraße 1.**

Läden mit Zubehör u. Keller sofort zu vermiethen **Alter Markt 30.**

Magdeburgerstr. 49
Eckhaus, ist ein **geräumiger Laden nebst Ladenstube,** sehr gut zu **Posamentengeschäft** geeignet, per sofort oder 1. Juli preiswz. zu verm. Näh. **Marienstraße 15, I.**

Ein heller Parterreraum, bisher f. Druckerei, z. 1. Juli zu vermiethen **Barfüßerstraße 15.**

Großen Arbeitssaal verm. für 100 Thlr. **Kl. Ulrichstr. 7.**

Schillerstraße 40
sind **Wohnungen** im Preise von 300 bis 600 Mk. sofort oder später zu vermiethen.

Königplatz 4c
geräumiges Comptoir mit Nebenraum sofort und eine herrschaftliche mit allem Comfort eingerichtete Etage zum 1. Oktober zu vermiethen. Näheres Leipzigerstraße 63. **Achilles.**

Großer Speicher
mit Compt., Nähe d. Bahn, ist zu verm. Off. unter **H. 5418** an die Exp. d. Ztg.

Gr. Ulrichstr. 23
ist die **1. Et., Geschäftsraum** mit **schöner Wohnung,** auch für Contor passend, sofort oder später preiswz. zu verm. Näh. **Gr. Ulrichstraße 23, II. F. Roeber.**

Größere Schlosser-Werkstatt zu miethen gesucht. Offerten unter **K. 5426** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

2 herrschaftl. Wohnungen,
getheilte Etagen, per 1. Juli und 1. Oktober preiswerth zu vermiethen
Leipzigerstr. 54, I. l.

Karlstraße 14
2. Stock, 4 Zimmer, 4 Kammern, Küche, Bad, 850 M., sofort oder später. Näh. **Karlstr. 1a, part.** 8—9 Uhr Vorm.

Leipzigerstraße 95/96 ist die große III. Etage 1. Oktober für 540 Mk. zu vermiethen.

Wohnung, **I. Etage,** in meinem Hause **Fleischergasse 41** zu vermiethen. Preis 450 Mark.
Carl Roech, Breitestraße 1.

Lindenstraße 16
ist **eine Wohnung,** bestehend aus 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehör per sofort oder 1. Juli a. c. zu verm.

Vernburgerstr. 24
Wohnung, bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zubehör per 1. Oktober zu vermiethen.
Näheres **im Comptoir** daselbst.

Zu vermiethen
ein Logis, pro anno 180 Mk., zum 1. Juli zu beziehen. **Gr. Brauhausgasse 22/23.** Näh. im Hause III. Et.

Mehrere getheilte Etagen
zum Preise von 300—350 Mk. zu vermiethen **Fritz-Reuterstraße 3a.**
Zu erfragen beim Hausmann daselbst.

Heinrichstraße 1
herrschaftl. I. Etage zum 1. Okt. Näheres beim Hausmann.

Barfüßerstraße 10
erste halbe Etage zu verm., Preis 500 M. Näheres im **Laden** daselbst.

Königstraße 18
Wohnungen 1. Juli oder früher zu vermiethen:
3 St., 2 K. zc. = 450 Mark,
3 „ 3 „ „ = 420 „
3 „ 1 „ „ = 375 „

3 Wohnungen zu 330, 400 u. 600 Mark sofort oder später zu vermiethen. Zu erfragen **Schillerstr. 40, part.**

Frdl. Stube u. Kammer etc., 120 Mark, an ruhige Leute **sofort** zu vermiethen. Näheres **Neue Promenade 12** im Contor.

1 Stube, K., K. nebst Zub. verm für 165 Mk. sofort oder später **Breitestraße 20.**

Freundl. Wohnung: St., K. u. K. nebst Zubehör zum 1. Juli zu verm. **Giebichenstein, Burgstr. 34a, I. r.**

Kleinere Wohnungen stehen zu vermiethen **Lindenstraße 6.**

Logis im Ganzen u. getheilt zu vermiethen, 1. Oktober zu beziehen.

Kleine Wohnungen zu vermiethen, **Werkstelle mit Wohnung,** zu jedem Geschäft passend **Schwetschkestr. 46,** zweites Haus vom Steinweg.

Wohnung zu 65 Thlr., vornheraus, zu vermiethen **Liebenauerstr. 32.**

St., K., K. mit Zub. für 46 Thlr. 1. Juli zu verm. Böllbergerweg 8.

Stube, K., K., 48 Thlr., 1. Juli zu beziehen **Steg 9.**

Schweischkestr. 15
sind Wohnungen im Vorderhause, 3 St., K., K. u. 2 St., K., K., auch Hofwohnungen, 1 St., K., K., zu vermiethen. Näheres daselbst I links.

Kronprinzenstraße 97
1 Parterrewohnung, 1 St., 2 K., K., I. Etage, 3 je 1 St., K., K., sofort billig zu verm. Näh. Marienstr. 11, Contor.

In der Villa „Ludwig etc."
(Wörmlitzerstraße 30) ist die sehr geräumige **Bel-Etage** mit Garten zu vermiethen und sofort zu beziehen. Preis je nach Bedarf 8—900 Mark. Besichtigung jederzeit. Nähere Auskunft **Steinweg 43 im Comtoir.**

Wilhelmstraße 20
ist die **1. Etage** (7 Zimmer) zum 1. Oktober, auch früher, zu vermiethen. **F. Grunke, Bäckerladen.**

3 herrschaftliche große Wohnungen
sind in dem Hause **Ecke der Blumenthal- und Kronprinzenstraße** zu Johanni oder später zu vermiethen im Preise von 1000—1200 M. Besichtigung jederzeit. Weiteres **Steinweg 43** im Comtoir.

Wohnung zu vermiethen.
2 Stuben, Kammer, Küche und **Zubehör** für 95 Thaler.
Näheres **Raffineriestr. 9, III.**

In dem Vorderhause **Zwingerstr. 8** sind **4 schöne geräum. Wohnungen** von 450—550 M sofort oder später zu **vermiethen.** Besichtigung jederzeit. Weitere Auskunft wird **Steinweg 43** im Comtoir gegeben.

Freundliche Wohnungen von 30 bis 40 Thlr. sofort oder später zu vermiethen **Augustastraße 60.**

Halbe **Etage,** 3 St., K., K. u. Zub., 1. Okt. zu verm. **Steinweg 32.**

Freundl. Hofwohnung
für 52 Thlr. pr. 1. Juli oder später zu vermiethen **Georgstr. 5b. Titze.**

Stube, K., K. in der I. Etage an ruhige, kinderlose Leute zu vermiethen. Preis 62 Thlr. Albrechtstraße 4, I.

Frdl. Hofwohnung zum 1. Juli zu vermiethen. Preis 60 Thlr. Auf Wunsch kleine Werkstatt. **Steinweg 22, I.**

Glanchaische Kirche 12 sind Wohnungen zum **1. Juli** zu 300 und 400 Mark, zum **1. Oktober** zu 200 M zu vermiethen.

Reilstraße 126
Wohnung mit Balkon, 425 M, zu vrm.

Hohenzollernstr. 39
sind herrschaftliche **Wohnungen** mit 6 heizbaren Zimmern zc. sofort oder später zu beziehen.

Wohnung zu 150 Mk. 1. Juli zu vermiethen. Doselbst **Schlafstelle** sofort zu vermiethen **Geiststraße 35.**

Charlottenstraße 17a
ist eine **Wohnung,** 3 St., 2 K., Küche, Spk. und Zubehör zu vermiethen und 1. Oktober zu beziehen.

Kl. Wohnung zu verm. Oberglaucha 10.

Versetzungshalber per sofort oder 1. Juli Wohnung für 360 Mark zu vermiethen **Forsterstraße 17.**

Charlottenstr. 19
I. Etage, 4 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör zum 1. Juli oder später zu vermiethen.

Wohnung, 60 Thlr., zum 1. Juli zu vermiethen **Meckelstraße 7a.**

Krausenstraße 2
frdl. Wohnung, 2 St., K., K. zu verm.

Wohn. zu 60 Thlr. z. v. Mittelwache 1.

Kl. Wohn. zu verm. Martinsgasse 17.

Wohnung zu vermiethen Giebichenstein, Gr. Brunnenstr. 8.

Eine **herrschaftl. Wohnung** sofort oder später zu verm. Preis 1000 M **Marienstraße 23.**

Heinrichstraße 3 herrsch. II. Et. 650 M
Anhalterstraße 12 „ II. „ 480 M
1. Okt. zu verm. Besicht. 4—6 Uhr.
Näh. Anhalterstr. 12. **E. Britting.**

Georgstraße 1
sind frdl. Wohnungen per sofort, auch 1. Juli zu vermiethen. Preis 180 M

Die I. Et., 3 St., 3 K., K., z. 1. Juli od. spät. zu verm. Zwingerstraße 18, i. Laden

Eine Wohnung zu vermiethen Jakobstraße 1, 1 Tr. rechts.

II. Etage, 540 M, sogl. od. spät., zum Abverm. geeignet **Ulkandstraße 1.**

Stube, Kammer, Küche für 52 Thlr. zu vermiethen **Alter Markt 23, I.**

2 Stuben, 1 K., 1 K. u. Zub., 1 St., 1 K., 1 K. u. Zub. sofort oder später zu vermiethen Schwetschkestraße 29, I. r.

2 klein. u. 1 größ. Wohnung zu verm. Zu erfragen Thurmstraße 28, II. links

Triftstr. 18 St., K., K. 130 M., I., Hofw. 108 M

Augustastr. 1 2 Wohnungen zu 285 u. 225 Mk. **1. Juli zu verm.**

II. Etage rechts Wohnung für 400 M 1. Juli zu vermiethen. Besicht. 8—3 Uhr **Augustastraße 13, II. r.**

In Nähe des Theaters sucht ein alleinstehendes Ehepaar in herrschaftlichem Hause
Wohnung, 1. Etage
(bis 1200 M). Off. sub **C. 5419** an die Expedition dieser Zeitung.

Kinderl. Leute s. z. 1./10. eine Wohn., besteh. aus 2 St., 3 K. u. Zub., I. od. II. Et., in d. N. d. Prom. od. d. Anlagen. Preis bis 500 M. Off. u. **H. 5424** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Eine alleinstehende alte Dame sucht in einem anst. Hause kl. Wohnung im Pr. von 100—110 Mk. zum 1. Juli. Offerten Mühlberg 8, 1 Tr.

Eine unmöblirte Stube zum Aufbewahren von Möbeln gesucht. Offerten unter **942 F.** an die Exp. d. Ztg.

Zum 1. Juli wird von einem älteren Fräulein ein unmöbl. Zimmer in anständigem Hause (mögl. Neumarktviertel) zu miethen gesucht. Offerten abzugeben Laurentiusstraße 20, Sout.

Ein cand. phil. sucht sofort ein frdl. möbl. Zimmer, wenn mögl. nach einem Garten gelegen, im Mühlweg- od. Kirchthorviertel. Off. mit Preisangabe unt. **F. 5422** an die Exped. d. Ztg. erb.

Möbl. Wohnung mit Mittagstisch gesucht. Offerten unter **J. 5425** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Domplatz 8, II.
Sehr geräum. freundl. gut möbl. Zimmer in anständ. ruh. Hause, mit sep. ungen. Eingang, Aussicht Domplatz, am 1. Juni cr. beziehbar, billigst zu vermiethen.

Möbl. St. u. gr. K., sehr frdl., an 1 oder 2 Herren sofort zu verm. **Harz 16, Hy.**

Möbl. Wohn. an 2 H. Gr. Ulrichstr. 58, II. r.

Gut möbl. Wohnung Thurmstr. 1a, II. r.

Möblirte Wohnung zu vermiethen **Sophienstraße 2, I.**

Frdl. möbl. Z. verm. Landwehrstr. 13a, p.

Ein freundlich möbl. Zimmer, separater Eingang, sofort zu vermiethen **Kl. Ulrichstraße 27, II.**

Fr. möbl. Z. n. K. Martinsgasse 1, I.

Frdl. möbl. Zimmer Forsterstr. 28, I. r.

Möbl. Zimmer u. Schlafstelle zu vermiethen Kleiner Sandberg 5, 1 Tr.

Gr. frdl. Z. vrm. Liebenauerstr. 11, Hochp.

Ein freundl., gut einger. Zimmer kann sofort bezogen werden Lindenstr. 1b, III.

Ein ungen. möbl. Zimmer an ein Fräul. zu verm. Zu erfr. Trödel 20, im Laden.

Frdl. mbl. Zimm. vrm. Streiberstr. 6, I. l.

Ein gut möbl. Zimm., n. d. Promenade gel., m. sep. Eing. Neue Promenade 7, III.

2 sch. gr. Garconwohnungen, II. Etage, sofort zu vermiethen Bernburgerstr. 30, zu erfragen im Restaurant.

Eleg. möblirtes Balkonzimmer mit Schreibtisch zu vermiethen Oleariusstr. 12, II. l. i. d. Halle a. M.

Ein freundl. möbl. Zimmer ist billig zu vermiethen Kuhgasse 9, part.

Möbl. Zimmer, sep., vm. Bahnhofstr. 6, I. l.

Anständige Schlafstelle mit Kost, Nähe des Marktes, zu vermiethen Hausack 1, part. links.

Kl. Stbch. a. Schlfst. Kl. Brauhausgasse 7, I.

Schlafst. offen Leipzigerstr. 57, N. d. Bahn.

Frdl. Schlafst., vornh. Gr. Klausstr. 36, II.

2 anst. Schlafst. off. Lindenstr. 1a, III. vornh.

3 anst. Schlafst. Kl. Ulrichstraße 9, part.

3 Schlafstellen f. H. oder D. Unterberg 12.

Anst. Logis m. Kost Gr. Märkerstr. 18, p. l.

Anst. **Schlafstelle offen Meckelstraße 13a, II. l. vornh.**

Frdl. Schlafst. m. K. Kutschgasse 3, II. r.

Anst. Schlafstelle Kl. Brauhausgasse 19.

Anst. Schlafst. offen Hospitalplatz 9, II.

Möbl. Schlfst. off. Schmeerstr. 17/18, III. l.

Anst. Schlafst. Landwehrstr. 12 i. Bäckerl.

Schlafstellen offen Gr. Brauhausg. 27.

Frdl. Schlafst. sofort Gr. Berlin 16b, II.

G. K. u. L. f. 1 o. 2 H. Beesenerstr. 27, II. l.

Ein alleinstehender alter rüstiger Herr (80er), mit einem jährlichen Einkommen von ca. 900 Mk. sucht in einer katholischen Familie oder bei einer alten katholischen Dame ein ruhiges, passendes Unterkommen. Nähere Auskunft beim Kaufmann **Paul Lang, Halle a/S., Mansfelderstr. 39.**

Umsonst erhältlich **Stellensuchende** sofort gute dauernde **Stelle.** Verlangen Sie die **Liste der Offenen Stellen. General-Stellen-Anzeiger, Berlin 12.**

Studirender.
Wer ertheilt einem Knaben, w. Quinta bes., **Nachhilfestunden** gegen freie Wohnung. Off. erb. im Cig.-Gesch. **Leipzigerstr. 77.**

Für eine hiesige Chocoladen-, Zuckerwaaren- und Honigkuchen-Fabrik wird ein gewandter
Reisender,
welcher die Provinz Sachsen, Thüringen und die Herzogthümer zu bereisen hat, per 1. Juli gesucht. Adressen unter **T. 5411** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Ein junger Mann, 21 Jahr (militärfrei), mit der kaufmänn. und landwirthschaftl. Buchführung vertraut, sucht bald irgend geeignete Stellung.
Offerten bitte unter **Z. 1000** postlagernd **Merseburg** einzusenden.

Tüchtige Steinschläger
sucht **Trumpf, Cönnern.** Zu melden bei **August Trumpf.**

Zum zerkleinern von ca. 3000 cbm Wurzener Blaustein am Neubau der Kreis-Chaussee Zeitz-Kayna suche sofort **15 tüchtige Steinschläger.**
Der Bauunternehmer.
J. V.: **Arnold,**
Zeitz, Altenburgerstraße 5.

Suche für mein Colonialwaaren-Detail-Geschäft einen
jüngeren Commis.
Offerten mit Zeugniß und Gehaltsanspruch werden unter **940 D.** in der Exped. dieser Ztg. entgegen genommen.

Eine deutsche **Spiegel-Glasversicherungs-Gesellschaft** mit billigen Prämien sucht einen **Vertreter.**
Off. erb. unter **S. I.** im **Veteranendank Halle a. S.**

Aelterer ledig. **Buchhalter findet** sofort dauernde Stelle durch
Frau **Klar,** Kl. Schlamm 1.

Für mein **Colonialwaaren-Geschäft** mit **Nebenbranchen** suche einen jüngeren
Commis
per sofort oder 1. Juli cr.
A. Roehl, Querfurt.

Ober-, Obersaal-, Zimmer-, Saal- u. Restaurantkellner
mit und ohne Sprachkenntnisse erhalten einträgliche **Stellen** durch **M. Mengel,** Große Eschenheimerstraße 27, **Frankfurt a/M.** Verb. Deutscher Gasthofsgehilfen (Genfer Verein).

Hausirer und Colporteure
für lohnenden Artikel ges. Offerten u. **943 G.** befördert die Exped. d. Ztg.

Tischlergesellen ges. Fritz-Reuterstr. 5.

Ein junger kräftiger Mensch wird sofort zum Accord-Ausschlagen von Papierblumen gesucht.
M. Peiser, Kunstblumenfabrik, Halle a/S.

Pferde-, Ochsen-, Futterknechte, Land- und Ziegelarbeiter empfiehlt täglich **Krieg,**
Berlin, Invalidenstraße 116.

Ein Mann (halb. Invalid), sucht leichte Beschäft. Näh. **Liebenauerstr. 21.**

Ein **junger Mann,** welcher in der Gerstenbranche schon etwas erfahren ist, wird für angenehme Stellung gesucht. Schriftliche Offerten nebst Zeugnißabschriften unter **E. 5421** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Tüchtige Maschinenschlosser
gesucht auf dauernde Arbeit. Verheiratheten werden die Umzugskosten mit wöchentlich 2 Mark bis zum Höchstbetrage von 60 Mark vergütet. Vorherige schriftliche Meldung erforderlich.
Schmidt, Kranz & Co.,
Nordhausen (Harz).

Junger Kellner gesucht
Café Central.

Tüchtige Dreher, Schlosser und auch 2 Zuschlager,
ordentliche Leute, stellen sofort ein
Friedr. Schimpff & Söhne,
Eisengießerei u. Maschinenfabrik,
Schaafstädt.

Tüchtige Schlossergesellen
finden Beschäftigung **Marienstr. 8.**

Ich suche zum sofortigen Antritt einen **älteren ledigen Kutscher.**
Carl Fromme, Forsterstr. 3, I.

Ein erfahrener Schäfer
findet zum **1. Juli Stellung.**
Hirsch, Domäne Roitzsch,
Berlin-Anhalter Eisenbahn.

Suche zu sofort oder später einen unverheiratheten Futterknecht und ein Dienstmädchen. H. Peters, Dornbock bei Wulsen i/Anh.

Suche für mein **Colonial-, Delicatessen- u. Weinhandlung en gros & en detail** einen jungen Mann als **Lehrling** zum sofortigen Antritt unter günstigen Bedingungen. Offerten unter **931 T.** bef. die Expedition dieser Ztg.

Für ein **Manufactur- u. Leinen-Geschäft** wird ein **Lehrling** mit ordentl. Schulkenntnissen unter günstigen Bedingungen gesucht. Offerten unter **930 S.** an d. Exped. d. Ztg. erbeten.

Einige Jungen zum Windbeutel-Austragen bei gut. Rabatt gesucht.
A. Winter, Gr. Märkerstraße 17.
Daselbst ein
Bäckerlehrling
bei günst. Bedingungen gesucht.

In meinem Colonialwaaren-Geschäft findet per sofort oder später
ein Lehrling oder Volontair
Stellung. Offerten sind u. **941 E.** in der Exped. dieser Ztg. niederzulegen.

Junger Bursche v. Lande **gesucht.**
E. John, Albrechtstraße 17c.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18910523037/fragment/page=0002

Suche für einen jungen Mann eine

Stelle als Lehrling

in meinem Manufactur-, Mode-, Weiß- oder Kurzwaaren-Geschäft.
Nähere Auskunft durch
Otto Kowalsky, Seehausen i/Altmark.

Ein Laufbursche

wird zum sofortigen Antritt gesucht.
Ph. Liebenthal & Co.

Kräftiger Hausbursche gesucht Wilhelmstraße 4.

Junge Mädchen vom Lande finden zur Erlernung der f. Küche Stellung per sofort in
Herm. Heller's Restaurant, Gr. Ulrichstraße 36.

Bad Elgersburg im Thür. Walde Hôtel Herzog Ernst.
Zwei Fräulein können zur Erlernung der **feineren Küche** sofort unter günstigen Bedingungen placirt werden. **F. Mohr,** Direktor.

Zwei junge Mädchen
aus anst. Familie, welche die **Damenschneiderei** gründlich erlernen wollen, können unter günst. Bedingungen sofort antreten. Junge Damen von außerhalb erhalten zugleich Pension daselbst.
E. Schröder, Kubgasse 7a, I.

J. Mädchen erh. Unterricht in allen weibl. Handarb., Sticken, Weißnähen, Klöppeln u. s. w. **Geiststraße 55, II.**

Zum **baldigen Antritt** wird eine gut empfohlene, im Institute ausgebildete

Kinderpflegerin

für zwei Kinder (3¾ und 2 Jahr) gesucht. Anerbietungen mit Zeugnissen unter Angabe der Ansprüche zu richten an Frau Reg.-Rath **Lindig,** **Erfurt,** Steiger-Straße 27.

Ein nicht zu junges Mädchen, welches sich in der Landwirthschaft noch weiter ausbilden will, findet ohne Gehalt angenehme Stellung auf Domaine Bretungen bei Rossla a. H.

Ein junges anständiges Mädchen wird per sofort als zweites Mädchen gesucht
Große Ulrichstraße 27, I.

Mädchen f. Nachm. ges. Wuchererstr. 20, p.

Geübte **Taillenarbeiterin** sofort gesucht **Schimmelstraße 11a, II.**

Ein anständiges **Mädchen** sucht in einem anständigen Hause Stellung. Zu erfragen **Kirchthor 18.**

Herrschaftl. Köchin, Haus- u. Küchenmädchen suchen 1. Juni und 1. Juli Stellen durch
Fr. **Klar, Kl. Schlamm 1.**

Junge **Landwirthschafterin** u. **Hausmädchen** auf Güter **suchen** St. d. Fr. **Klar,** Kl. Schlamm 1.

Ein Dienstmädchen
vom Lande, von ordentlichen Eltern, im Alter von 16—18 Jahren z. 1. Juni gesucht. **Leipold, Schillerstr. 41.**

Wirthschafterin
auf ein **kleineres Gut** gesucht. Gefl. Offerten unter **A. 2577** an **J. Barck & Co., Halle a/S.**

Ein ordentliches Mädchen, welch. kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, sucht zum 15. Juni oder 1. Juli Frau Hauptmann **Könnecke, Martinsberg 8b.**

Ein ordentl. **Dienstmädchen** vom Lande gesucht **Gottesackergasse 12.**

Land- u. Stadtwirthschafterin, Kochmamsells, Köchin, Stuben-, Haus- u. Kindermädchen w. ges. u. nachgew. d. **Pauline Fleckinger,** Ramm.-Str. 19.

Ein junges Mädchen vom Lande wird gesucht Königstraße 22a.

Kräftige Amme, die gut stillt, sofort gesucht, 40 Mk. pro Monat.
Augermann, Langestraße 22, II.

Ein anst. **Mädchen vom Lande,** 15 Jahre alt, sucht bei einer anst. Herrsch. Stellung. Zu erfragen Mittelwache 10.

Ein anst. Mädchen kann billig wohnen. Zu erfragen Mittelwache 10.

Wirthschafterinnen f. städt. Haushalt, **Köchinnen, Verkäuferin** für Fleischerei, **Wärterinnen,** ältere und jüngere **Mädchens** finden sofort Stellung durch **Friedr. Grosse.**

Hausknechte sucht sofort
D. O.

Wir suchen für unser **Colonialwaaren- und Delikatessen-Geschäft** eine im Ausschnitt bewanderte

Verkäuferin

per sofort. Gefl. Offerten, welchen Photographie beizufügen ist, erbitten
Gebr. Stössel, Sangerhausen.

Junge Mädchen können die Schneiderei gründlich erlernen.
L. Horn, Anhalterstr. 9a, I.

Gesunde Amme
gesucht. Meldung bei Frau **Taege, Anhalterstraße 1a.**

Photographie!
Eine tüchtige **Copirerin** sucht zum 1. Juni Stellung in Halle oder Leipzig. Näheres **Frau P. Ackermann,** Magdeburgerstr. 2, links.

Verkäuferin-Gesuch.
Suche p. sofort od. später für mein **Posamenten-, Woll- und Weißwaaren-Geschäft** eine tüchtige **erste Verkäuferin** bei hohem Gehalt.
H. Wendler Nachf., Bernburg.

Ein gewandtes junges Mädchen,
freundlich, bis zu 16 J., welches Lust hat, sich als **Verkäuferin** für Materialwaaren-Geschäft auszub. u. häusliche Arb. mit zu verrichten hat, wird zum 1. Juli ges. Adr. u. Chiffre **Z. 20** postlagernd **Bitterfeld** niederzulegen.

Ein zuverlässiges Kindermädchen von auswärts sucht zum 1. Juli cr. Frau Margarete Reinstein, Leipzigerstr. 59.

Ein ehrl. Dienstmädchen,
welches **kochen kann,** gesucht.
Bender, Gr. Ulrichstraße 23.

Mädchen, welche kochen lernen wollen u. j. Mädchen v. Lande suchen Stellung. **Frau Wanzlöben,** Barfüßerstr. 16.

Ein Mädchen von 17 Jahren sucht einen Dienst Paradiesgasse 3a, p. l.

Maschinenäherin u. **Nähmädchen** auf Hosen ges. **Mittelstraße 5,** H. 1.

Als **Aufwartung** eine unabhängige Frau gesucht **Königstr. 19,** II. r.

Wirthschafterin f. Gastwirthschaft mit bestem Zeugniß sucht Stelle. Köchin, Stuben-, Haus- u. Küchenmädchen finden gute Stellen dch. Frau Fleckinger, Kleine Ulrichstraße 28.

Eine zweite Mamsell,
welche in der Milchwirthschaft erfahren, wird zum 1. Juli d. J. auf dem Rittergute **Wengelsdorf** bei Station Corbetha gesucht.

Ein Mädchen von 16 Jahren, stark und kräftig, sucht Stellung bei anständ. Herrschaft. Zu erfragen **Geiststraße 18/19** im Laden.

Waschfrau sucht Beschäftigung Trödel 20.

Gesucht 1 Kochmamsl, Geh. 75 ℳ per Monat, 1 Köchin bei kinderl. Herrsch., 2 Stubenmdch., 1 Kindermdch. f. 1 Kind, mehr. Haus- u. Küchenmdch., 2 Kinderfrl. durch Frau **Scholle,** Leipzigerstr. 11.

Ein ält. Mädchen od. j. Wittwe für 2 Leute aufs Land in St. ges. durch Frau **Abst,** Herrenstraße 26.

Eine tücht. Kochmamsell sucht Stelle 8 recht anst. Mädchen m. g. B. suchen sofort und lp. Stellen in bess. Häusern; eine Köchin u. 2 sehr anst. M. such. 1. Juli St. d. Frau **Erfurth,** Kl. Ulrichstr. 1b.

Reelles Heiraths-Gesuch.
Ein junger, intelligenter Mann, von angenehmen Aeußern, 28 Jahre alt, welcher jetzt das größte, flottgehende, in einem schönen Dorfe am Harz gelegene Gasthaus (mit Materialgeschäft und Postagentur) seiner Eltern übernehmen will, sucht, da es ihm an passender Damenbekanntschaft fehlt, mit einem liebenswürdigen Fräulein, auch junger Wittwe, welche Lust und Liebe zu solchem Geschäft haben, in nähere Verbindung behufs späterer Verheirathung zu treten. Auch würde derselbe nicht abgeneigt sein, in ein Gasthaus einzuheirathen, da obiges Geschäft verkauft werden kann und selbiger dann 25000 Mk. Vermögen besitzt. Damen, welche auf dieses aufrichtige Gesuch eingehen wollen, belieben ihre Adresse mit Photographie und Angabe der näheren Verhältnisse unter **939 C.** an die Exped. d. Ztg. einzusenden. Photographie wird sofort retournirt. Diskretion Ehrensache.

Durch **Heirath** sucht eine **Waise** mit **800,000 Mk.** traut. Heim. Off. v. ehrenhaft. Herren (w. auch o. Verm.) **G. A.** Post Zimmerstraße **Berlin.**

Waise m. 58,000 ℳ sucht beh. **Heirath** gut. brav. Mann (auch ohne Vermög.) Offerten **G. 214** Post 12 **Berlin.**

Heirath.
Inh. e. Geschäfts in e. kl. Bahnstadt Mitteldeutschl., Mitte 20, gebild., eig. Vermög. 20,000 Mk., wünscht d. Bekanntschaft eines nicht ungebild. j. Dame, ca. 20 J., mit etw. Vermög., behufs späterer Verheirath. **Verschwiegenheit Ehrensache.** Off. mit Photographie, welche umgehend zurückgeht, unter **J. S. 9646** an die **Expedition d. Berl. Tageblatt,** Berlin SW.

Heirath!!!
Junge Damen, ebenso Wittwen mit 1000—10,000 Thlr. suchen, da denselben Bekanntschaft fehlt, durch Unterzeichneten passende Partien. Herren, welchen auf ehrlichem Wege mit d. Annonce gedient ist, bitte sich vertrauensvoll an mich zu wenden.
Friedrich Grosse,
Steinweg 53.

Heirat! Umsonst u. discret kann sich jede Dame glänzend verheiraten durch **General-Anzeiger Berlin 12.** Für Herren 20 Pf. Porto.

Damen bes. Verhältn. f. frdl. Aufn. **Hebamme Richter, Cölleda.**

Ord. kräft. Frau möchte ein Kind mitstillen. Schlossserstr. 4, p. h. d. Schmiedstr.

Zu verkaufen
eine **Dezimalwaage,** 5 Ctr. Tragkraft, eine kleine **Brückenwaage** mit **Marmorplatte, ein Ladentisch, ein kleines Regal, alles billig billig** wegen Aufgabe des Geschäfts
Taubenstraße 11a.

Ein gebr. **Preschwagen** auf Federn (Hinterlader) sowie Preschwagen ohne Federn stehen preiswerth zu verkaufen **Magdeburgerstraße 41.**
Daselbst einige Gänge Kutschwagenräder nebst zweier gut erhaltener Patentachsen billig abzugeben.

Ein schmaler **Leiterwagen,** zur Landwirthschaft geeignet, noch gut im Stande, billig zu verkaufen. Näheres im **Russischen Hof,** Delitzscherstraße.

Zweispänniger Federwagen
billig zu verkaufen. Zu erfragen **Kl. Klausstraße 6,** Korkfabrik.

Nachlaßgegenstände billig zu verkaufen
Fleischergasse 41, I.

Ein **leichter Preschwagen** steht billig zu verkaufen **Georgstraße 1.**

2 neue Bettstellen mit Sprungfedermatr. sehr bill. zu vk. Gr. Brauhausgasse 22/23, p.

Ein gebr. fast neuer Federrollwagen zu 70 Ctr. Tragkraft und 1 verd. Möbelwagen mit Planen zu verkaufen Herrenstraße 11.

Von mir selbst getr. **Kleidungsstücke** verkauft Steinweg 30, im Restaurant.

Plüschgarnitur (roth)
ist sehr billig zu verkaufen.
C. Naue, Bölbergasse 3, II.

Ganz neue **Nähmaschine** für Damenschneiderei billig zu verk. **Leipzigerstraße 14,** Herrengarderobe-Geschäft.
Daselbst **Ladentisch** und **Waarenregal** billig zu verkaufen.

Berliner Ofen, fast neu, wegen Umbau preiswerth zu verkaufen
Meckelstraße 22, III. l.

Pferdedünger verkauft Mühlgraben 1.

Heute trifft die erste Sendung der beliebten Malta-Frühjahrs-Kartoffeln ein und empfehle diese **völlig reife, mehlreiche** Waare per Pfd. mit 22 Pf., bei 5 Pfund mit 20 Pfg.
Gust. Friedrich, Bärgasse 10.

Echten Frankfurter Aepfelwein,
glanzhell und vorzüglich im Geschmack, vom Faß per Liter 40 Pfg., empf.
Gustav Friedrich, Bärgasse.

23 Grafeweg 23.
Die besten **Kuhkäse,** vorz. im Geschm., à Schock 2, 2¼ u. 3 ℳ, empf. **J. Starke.**

Mehlige Kartoffeln
per Ctr. 3,75 ℳ **Kl. Ulrichstraße 7.**

Große Krebse
empf. **Wwe. Krahmer,** Barfüßerstr.

Hausbacken-Brod I. u. II. Sorte, beste Qualität.
F. Hugo, An der Moritzkirche 4.

Großes wohlschmeckendes **Roggenbrod** empfiehlt
Carl Koch, Herrenstraße 1
und in den bekannten Verkaufsstellen.

Rohhirse, gutes **Taubenfutter, Hühnerweizen,** ferner **billiges Geflügelfutter,** à Ctr. 4 ℳ, offerirt
F. Karbaum, Halle a. S.

Milch.
Ein Rittergut wünscht circa 300 Ltr. Milch frei Bahnhof Halle in 2 mal täglicher Lieferung abzugeben. Gefl. Offerten bitte in der Expedition dieser Zeitung unter **933 V.** abzugeben.

Pa. Preißelbeeren
mit Zucker à Pfd. 40 ₰, **ohne Zucker** à Pfd. 30 ₰, empfiehlt
Aug. Zeiss, Gr. Ulrichstraße 17.

Champignon-Züchterei „Pressler's Berg",
an der Liebenauerstr.
Täglich frische Champignons.

Gutes Luzernenheu
hat noch abzugeben
Gut Rulcheshof an der Merseburgerstraße.

Julius Bethge
Leipzigerstrasse 2
empfiehlt
Frische Helgol. Hummer, prima Rehrücken, Hasen und Blätter, junge gemäst. Vierländer Gänse und Enten, hamburger Küken, französische Poularden, frische Möveneier, Matjesheringe und neue Kartoffeln, Waldmeister, Messina-u. Blutapfelsinen, grosse grüne Salatgurken, ff. geräucherten Rhein- u. Weserlachs, echt westfälischen Winterschinken, Braunschw. und Westfäl. Cervelatwurst, gek. Delikatessschinken, echtes hamburger Rauchfleisch, täglich frisch gek. Zunge, sowie alle feineren Wurstwaaren, westfälischen u. monbiter Pumpernickel, echten Emmenthaler, Gouda- und Edammer Käse, Roquefort, Victoria, Chester, Camembert, Neufchateller, Puddingpulver mit den verschiedenst. Geschmacksrichtungen, leicht und schnell zuzubereiten, ff. Kirsch-, Himbeer- und Erdbeersyrup in ¼ und ½ Flaschen, Salzwed. Baumkuchen im Ganzen und auch ausgeschnitten.

ff. Himbeer-Limonade
à Ltr. 120 ₰, bei 5 Ltr. à 110 ₰
f. Kirsch-Saft
à Ltr. 60 ₰, bei 5 Ltr. à 55 ₰
H. W. Haacke, Gr. Klausstr. 16.

Der bewährte und allein echte
Kahleis'sche Magenliqueur
ist aus den feinsten magenstärkenden Bestandtheilen bereitet und hat sich bei **gestörter Verdauung und chronischem Magen- u. Darm-Katarrh** als sehr heilsam erwiesen. Er ist zu haben in Flaschen à 1,25 ℳ und 2 ℳ bei den Herren
Julius Bethge, Leipzigerstraße,
J. H. Heussner, a. d. Moritzkirche 1 u.
F. W. Rothnick, Bernburgerstraße.

Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Halle, Schmeerstraße 31, I., Fernsprech-Anschluß 347,
befördern Annoncen an alle hiesigen u. auswärtigen Blätter zu Originalpreisen. Katalog gratis. Ununterbrochen geöffnet von ½8—7 Uhr.

Verkauf eines Destillationsgeschäfts.
Ein **Hausgrundstück,** in welchem seit 50 Jahren ein
Destillations-, Wein- und Cigarrengeschäft
mit gutem Erfolg betrieben wird, sich auch einer guten Kundschaft erfreut, soll wegen größerem Unternehmen des Besitzers sofort unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Nähere Auskunft ertheilt der mit dem Verkauf beauftragte **F. Stockmann** in **Zeitz,** Schützenstraße Nr. 25.

Gutskauf.
Suche ein **Rittergut** mit gutem Boden (Rüben), guten Gebäuden, Nähe Fabrik, Bahn und Stadt. Größe 500—600 p. Morgen.
Offerten unter **F. B. 3016** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.**

Haus in bevorzugter Lage, mit Einfahrt, Keller u. Nebenräumen, nachweislich gutgehendem Geschäft, zum 1. Juli mit wenig Anzahlung zu verkaufen. Offerten sub **E. Z. 2998** an **Haasenstein & Vogler hier.**

Material-Geschäft,
nachw. guter Umsatz, per sofort od. 1. Juli zu verpachten. Offerten sub **E. T. 2994** an **Haasenstein & Vogler hier.**

Ein **Haus** mit Hof, Stallg. u. Hinterh. i. Mitte Eislebens, zu jed. Gesch. pass., soll veränderungsh. u. günst. Beding. verk. werd. Ausk. b. H. Kim. **Th. Herke!!,** Eisleben, Plan.

Eine Bäckerei
mit **feinem Laden,** sowie Räumlichkeiten für **Conditorei u. Café,** in einem **besuchten Badeorte** mit ca. 6000 Einwohnern, **dicht beim Bahnhof** belegen, in **frequentester Geschäftslage,** steht eingetretener Verhältnisse halber zum 1. Juni **zu verpachten resp. zu verkaufen.** Gefl. Off. unter H. J. 94 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg** erbeten.

Für das **technische Büreau** einer hiesigen **Maschinenfabrik** wird ein **junger Mann,** nicht unter 15 Jahre alt, als
Zeichnerlehrling
gesucht. Adr. unter **F. A. 3012** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.**

Tüchtige Verkäuferin
per 1. Juli **gesucht.** Bew. nebst Photographie und Zeugnisse **Hamburger Engros-Lager** in **Zerbst.**

Mühlen-Branche.
Durchaus branchekundiger **Kaufmann,** Ende Zwanziger, evang., cautionsfähig, militairfr., mit allen Comptoirarbeiten, sowie der Leitung des Betriebes vollkommen vertraut, **sucht entsprechende Stellung** per 1. Juli event. früher. Derselbe bekleidete bereits Vertrauensposten. Spätere Betheiligung nicht ausgeschlossen. Off. sub **J. 354** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

Volontair-Stelle.
Ein j. Mann, welcher Ostern cr. in einem flotten Colonialwaaren-Geschäft seine Lehrzeit beendet hat, sucht in ähnlicher oder verwandter Branche möglichst bald Unterkommen. Werthe Offerten unter **W. K. 190** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Gera** (Reuß) erbeten.

Kesselschmied-Meister.
Von einem grösseren **rheinischen Hüttenwerke** wird für die **Blechschmiede** ein tüchtiger, erfahrener und energischer **Kesselschmied-Meister** zum sofortigen Eintritt **gesucht.**
Anerbieten mit Zeugniss-Abschriften, Referenzen u. Gehaltsansprüchen befördern sub **D. C. 996 Haasenstein & Vogler, A.-G., Cöln.**

Ein j. tüchtiger **Kaufmann** mit Gymnasialbildung, jetzt im **Bankgeschäft, sucht p. 1. Juli anderweitige Stellung** als **Buchhalter** oder **Contorist;** beste Zeugnisse. Gefl. Offerten unter # **335** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Naumburg a/S.**

2 Sattlergesellen,
auf Geschirrarbeit geübt, finden sofort oder binnen 14 Tagen Arbeit.
Eisleben. H. Rockmann.

Kosmos-Schuppenwasser
ist das einzigste u. sicherste Mittel zur Entfernung der so lästigen **Kopfschuppen, Haar- u. Bartflechten.**
Nur allein ächt bei:
M. Waltsgott, Gr. Ulrichstr.,
G. Osswald, Geiststraße.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Anna Lieberg und Paul Falkenstein (Kassel und Nordhausen); Jenny Breslau u. Lieut. u. Adjutant Gustav v. Rath (Naumburg u. Erfurt); Karoline Gebhardt u. Hugo Preunel (Jena u. Oberweißbach); Auguste Stallknecht und Postanwärter Fritz Blume (Rothensee u. Cochstedt); Lucie Meyes u. Oekonom Fritz Wartenberg (Schennen b. Burg u. Hohenwarthe); Helene Louis u. Kaufm. Otto Gassen (Berlin); Alice Michaelis u. prakt. Arzt Dr. med. Otto Keining (Berlin); Margarethe Gronau u. Fabrikbes. Johannes Eißner (Berlin); Clara Schimonski u. Rittergutsbesitzer Rich. v. Nathusius (Berlin u. Meyendorf); Käthe Beck u. Premierlieutnant Clemens v. Rex (Breslau u. Colmar i. E.).

Vermählt: Lehrer Gustav Pietsch u. Marie Kinne (L.-Lindenau u. Liebertwolkwitz); Gymnasiallehrer Dr. Georg Wartenberg und Martha Schmeißer (Berlin); Premierlieutnant Erich Nieck-Eggeberg u. Sophie Held (Wandsbeck).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. C. Ert (Hannover); Hrn. Julius Rothenberg (Bleicherode); Hrn. Rudolf Aurin (Nordhausen); Hrn. Dr. Glatz (Oschersleben); Hrn. Kontul Dr. Paul v. Tischendorf (Jerusalem); Hrn. Dr. phil. Otto Fischer (Leipzig); Hrn. Regierungsbaumeister Georg Lemy (Berlin); Hrn. kgl. Regierungsbaumeister Karl Mailow (Berlin); Hrn. Premierlieutnant Freiherr Karl v. Langermann u. Erlencamp (Kassel); Hrn. Gerichts-Assessor Hühnemohr (Königsberg). — Eine Tochter: Hrn. M. Wagner (Halberstadt); Hrn. Professor Dr. v. Meyer (Leipzig); Hrn. Landrath v. Waldow (Fischhausen); Hrn. Pfarrer Bierkrend (Kharau).

Gestorben: Kommerzienrath Gustav Robert Doerstling (Sondershausen); Kim. Samuel Caro (Berlin); Rentner Alexander Bergemann (Berlin); Gemeindelehrer a. D. Gustav Uhse (Berlin); Generalmajor z. D. Egbert v. Legat (Berlin); Generallieutnant z. D. Albert v. Ingersleben (Wiesbaden); Major z. D. Hugo Graf v. Hecke (Karlsruhe); Kanzleirath Joh. Chr. Fliege (Ellenburg).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18910523037/fragment/page=0003

Gänzlicher Ausverkauf

wegen Geschäftsaufgabe. Die Preise sind **bedeutend heruntergesetzt** und werden **sämmtliche Artikel unter Herstellungspreis** abgegeben. Die Preise sind **abnorm billig** und bietet sich diese **Gelegenheit zu Einkäufen** von

Ausstattungen und Brautkleidern

ganz besonders empfehlen. Das Lager bietet:

Schwarze reinseidene Merveilleux früher 3,00, 3,75 rc. jetzt 2,50, 3,00.

Schwarze Cachemire früher 1,20, 1,50, 1,80, 2,25 bis 5,00. jetzt 0,90, 1,20, 1,30, 1,60 bis 4,00.

Schwarze gemusterte Stoffe früher 1,30, 1,50, 2,00 bis 4,00 jetzt 1,00, 1,25, 1,50 bis 3,00.

Couleurte Kleiderstoffe in glatt, carrirt und gestreift, fabelhaft billig. Ferner mache ich noch auf die Läger in **Bettzeugen, Betttüchern, Inlets, Bettfedern, Leinen, Hemdentuchen, Shirtings, Gardinen, Tischtüchern, Handtüchern, Wischtüchern, Taschentüchern** und vielen anderen Artikeln aufmerksam.

Mechanische Weberei J. Bräude,

Großer Schlamm 10B.

Das Lokal ist unterweitig zu vermiethen.

Erneuerter Hilferuf.

Auf unseren Hilferuf zu Gunsten der Unterstützung jüdischer Auswanderer aus Rußland am Ende des vorigen Jahres waren 19,687 Mk. 55 Pfg. eingegangen, wovon 9045 Mk. 6 Pfg. bereits verausgabt und 433 Auswanderer bis heute (11. Mai) unterstützt und nach überseeischen Ländern — einen andern Weg nimmt die Auswanderung überhaupt nicht — befördert worden sind. Jetzt aber naht ein neuer Zuzug von Auswanderern, bestehend aus jüdischen Handwerkern und ehemaligen Soldaten, welche ihres bisherigen Freizügigkeits-Rechts beraubt, aus dem Innern Rußlands nach der „Judengrenze" verwiesen sind und auswandern müssen, weil sie in den westrussischen Gouvernements keine Heimath und keine Beschäftigung finden. Arm, elend, ausgelogen und ausgezogen langen sie hier an und in wenigen Wochen wird unsere Kasse erschöpft sein. Große Geldbeiträge sind nothwendig und darum bitten wir wiederholt und ganz besonders die Glaubensgenossen, uns mit den Mitteln zur Unterstützung der Unglücklichen zu versehen. Wir sind fest überzeugt, daß ein Jeder, wer menschlich denkt und fühlt, verlangtermaßen unser Unterstützungswerk fördern wird. Die Beiträge entgegenzunehmen ist ermächtigt durch

das ständige Hilfscomité für die Nothstände russischer Israeliten.

Dr. J. Rülf, Rabbiner.

Memel, im Mai 1891.

Ungarische

handgeknüpfte Pferdenetze, Schutz gegen Fliegen, empfiehlt und versendet

Hugo Eichler, Halle a/S., Meckelstr. 7.

Wiederverkäufer und Vertreter werden gesucht.

Vor Nachahmungen wird gewarnt. **Reparaturen** prompt und zuverlässig.

TRADE MARK

Theekenner trinken mit Vorliebe

THEE E. Brandsma AMSTERDAM.

Besonders wird hingewiesen auf **Melange F. à 4 Mark** pr. Pfund.

In eleganter Packung von 1/4, 1/2 und 1/1 Pfund käuflich bei **Joh. Friedr. Cöster,** Delicat.-Hdlg., — **A. Steinbach,** Drogerie in **Halle a/S.**

LIEBIG Company's FLEISCH-EXTRACT

Nur aecht wenn jeder Topf den Namenszug J. v. Liebig in blauer Farbe trägt.

Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vortrefflichen Kraftsuppe, sowie zur Verbesserung und Würze aller Suppen, Saucen, Gemüse und Fleischspeisen und bietet, richtig angewandt, neben **ausserordentlicher Bequemlichkeit,** das Mittel zu **grosser Ersparniss** im Haushalte. Vorzügliches Stärkungsmittel für Schwache und Kranke.

Sächsenhäuser Apfelwein-Kellerei

Julius Bornheger & Co — Sachsenhausen-Frankfurt a/M. —

Export-Speierling- und Borsdorfer-Apfelwein, ausgezeichnet vorzüglichster Qualität.

Wir bitten auf obige Etiquette zu achten.

Versandt in Fläschchen und Gebinden.

Apfelwein-Champagner.

Vertreter: Emil Kühne in Halle.

Carsten's Fussboden-Glanzlacke

in verschiedenen Farben, von keiner Concurrenz übertroffen, sind überaus **practisch, trocknen geruchlos, hart und fest während des Anstrichs,** *sind billiger als Oelfarbe und geben dem Fussboden ein dauerndes höchst* **elegantes Aussehen.**

Niederlage in Halle bei **M. Waltsgott,** *gr. Ulrichstrasse 29.*

Von heute ab steht ein Transport prima Württemberger Zugochsen preiswerth bei mir zum Verkauf.

S. Stern, Viehhandlung,

Halle a. S., Delitzscherstraße 14.

Tivoli-Etablissement

Henriettenstraße 24.

Eröffnung: Anfang Juni 1891.

Anmeldungen wegen Aufstellung von Pavillons u. dergl. im Directions-Bureau ebendaselbst.

Bad Wittekind.

Heute Sonnabend Nachmittags 4 Uhr

Grosses Militair-Concert

Entree à Person 30 Pfg. **O. Wiegert.**

Billets im Vorverkauf, 15 Stück 3 Mk., sind in den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Königl. Bad Lauchstädt.

Sonntag den 24. Mai

Grosser Ball im Kursaal.

Anfang 3 Uhr. **Max Schwarz,** Baderestaurateur.

Zum Deutschen Kaiser, Diemitz.

Sonntag den 24. Mai cr. (Kleinpfingsten) von Nachmittag 4 Uhr ab wozu ergebenst einladet **Tanzmusik,** **P. Schaaf.**

„Tinzer Garten".

Vorläufige Anzeige.

Sonntag den 24. Mai cr.

Grosses Garten-Mai- u. Präsentfest.

Näheres folgt.

Restaurant Rannischer Platz.

Heute Sonnabend:

ff. Thüringer Rostbrätel und **Carbonade.**

Anstich des vorzügl. bekannten hochfeinen **Rauchfuss-Pilsner vom Mutterfaß,** **ff. Hackerbräu vom Faß ff. 4/10 Liter 20 Pfg.**

Gleichzeitig empfehle **reelle Küche.**

Aufmerksame Bedienung. **Edm. Schnicke.**

Zur Feier des Jahresfestes der Diakonissen-Anstalt

Sonntag den 24. Mai

und zwar **zur Einsegnung von 15 Diakonissen in der Anstalts-Kapelle** Vormittags 10 Uhr, sowie zu dem Nachmittags 4 Uhr in der **St. Laurentii-Kirche** stattfindenden **Fest-Gottesdienst** ladet im Namen des Vorstandes der Diakonissen-Anstalt ein **Pastor Jordan.**

An den Kirchthüren wird eine Kollekte zum Besten des Diakonissen-Hauses gesammelt.

Liszt-Verein

Alberthalle des Krystallpalastes Leipzig

Sonnabend den 23. Mai Abends 7½ Uhr.

Fräulein **Ida Doxat,**

Herr Hofpianist **Eugen d'Albert,**

die verstärkte **Capelle des 134. Regiments** (70 Mann)

unter Direction des Herrn Capellmeister **Paur.**

Billets zu 4, 3, 2 und 1 Mk. Abends an der Kasse des Krystallpalastes und vorher in der **Klein**'schen Kunsthandlung, Neumarkt.

Verein ehem. 12. Husaren für Halle a/S. u. Umgegend.

Sonnabend den 23. Mai Abends 8 Uhr **außerordentliche General-Versammlung.** Tagesordnung: Ergänzung der Statuten und Berathung derselben, welche bis zum 1. Juni erledigt sein müssen. Statutenbücher sind mitzubringen. Das Erscheinen sämmtlicher Kameraden ist nothwendig.

Der Vorstand.

Amme's Restauration Lessingstr. 36. Sonnabend **Schlachte-Fest.** Wurst p. Pfd. 70 ₰

Volks-Kaffee-Halle

I. am Leipziger Thurme.

Geöffnet von früh ½6 Uhr an.

II. alte Promenade (Reitbahn).

Geöffnet von früh ½7 Uhr.

III. Moritzzwinger.

Geöffnet von früh ½6 Uhr an.

Es wird verabreicht:

Kaffee, Cacao, Milch, Fleischbrühe, Selterwasser, Limonade, zu 5 ₰

Kurort Suderode (Harz).

Privatwohnungen, ganz neu eingerichtet, auf Wunsch mit Pension, Haus schönste Lage, dicht am Walde, herrliche Aussicht, mit Garten, Veranda, Balkonzimmer, empfiehlt zu billigsten Preisen **E. Krause, Tempelstraße 124.**

Thale am Harz.

Hotel Hubertusbad.

Romantische Lage am Walde. Omnibus am Bahnhof. Fernsprecher Nr. 7. Prospecte gratis.

A. Portius, Unterplan 8. Heute Sonnabend **Schlachtefest.**

Sonnabend **Schlachtefest** bei **F. Moosdorf,** Wörmlitherstraße 1b.

Walhalla-Theater

Direction: **Richard Hubert.**

Neuer Spielplan!

Messrs. Barretto und **Artell,** Bravourtuner am dreifachen Reck. — Mr. **José Garcia,** Schattenkünstler. — Herr **Castor Watt,** Mimiker und Verwandlungskünstler. — Fräul. **Ellen Grossy,** Lieder- und Walzersängerin. — Herr **Adolf Bacchus Jacobi,** Gesangshumorist und Charakterkomiker.

Noch für einige Tage: Miß **Lo Lo,** Mr. **Sylvester** und Miß **Lo La,** Luft-Gymnastiker.

Sensationsnummer!

Kassenöffnung 7 Uhr. — Beginn der Vorstellung 8 Uhr. — Ende 11 Uhr.

Victoria-Theater.

Sonnabend den 23. Mai 1891

Zum 4. Male:

Unsere Don Juans.

Anfang 8 Uhr.

Fischer's Restauration,

Mansfelderstraße 11.

Sonnabend **Schlachte-Fest.** Früh 8 Uhr Wellfleisch, Abends ff. Wurst. **ff. Bier** à Glas 10 ₰

Geese's Restauration.

Heute Sonnabend **Schlachtefest.**

Gasthaus zum Göttschethal in Groitsch.

Sonnabend **Wurstfest.** Sonntag **Auskegeln.** Es ladet dazu ganz ergebenst ein **Ed. Föhre.**

Hôtel Herrmann,

Eisenach,

Mitte der Stadt, vis-à-vis d. Lutherhaus, neu restaurirt, neue Betten, aufmerksame Bedienung, feine Küche, ff. Weine u. Biere. Billige Preise. Omnibus an der Bahn.

Besitzer: **Carl Herrmann,** langjähr. Oberkellner i. weißen Schwan, Mühlhausen, vorher Hôtel Golze, Cassel.

Artillerie.

Sonnabend den 23. Mai außerordentliche

Generalversammlung.

Tagesordnung:

Berathung über Ergänzung des Statuts, welches bis zum **1. Juni erledigt sein muß; die Statutenbücher sind mit zur Stelle zu bringen.**

Die Kameraden werden ersucht zu dieser Versammlung recht zahlreich zu erscheinen. **Der Vorstand.**

Sing-Akademie.

Dienstag den 26. Mai — nicht Sonnabend — **Uebung.**

Der Vorstand.

Bürger-Verein

für städt. Interessen.

Sonnabend den 23. Mai Abends 8 Uhr

Sitzung

im **Restaurant Mars la Tour.**

Der Vorstand.

Gärtner-Verein

von Halle und Umgebung.

Sonnabend Abend 8 Uhr

Versammlung

im „Goldenen Schiffchen".

Tagesordnung: Winterschaden.

Th. Meinecke.

Hallescher Turnverein.

Sonnabend, d. 23. Mai, Abends ½9 Uhr **außerordentliche Versammlung** in der „Halleschen Actienbrauerei. **Der Vorstand.**

Kegelbahn

im besten Zustande einige Tage zu **vergeben** „Bayrischer Hof", Friedrichstr. 44.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18910523037/fragment/page=0004